



GEWINNER UND VERLIERER

Verschiedene Naturschutzverbände ernennen Tierarten zum „Tier des Jahres“. Für dieses Jahr, 2019, hat die Deutsche Wildtier Stiftung das Reh als Wildtier des Jahres ausgewählt. Der Naturschutzbund Deutschland, der immer eine Vogelart aussucht, hat sich für die Feldlerche entschieden. Oft soll diese Ernennung eine Mahnung an uns Menschen sein, weil es manchen Lebewesen in der Natur nicht mehr gut geht. Rehe lassen sich noch recht häufig beobachten, aber die Feldlerche sehen wir nur noch selten.



Wusstest Du schon, ...

- ★ dass es immer noch viele Menschen gibt, die glauben, dass das Reh ein Kind vom Rothirsch ist? Aber klaro wisst Ihr „Frischlinge“, dass Rehe und Hirsche eigene Wildarten sind, und dass das allein schon am Größenunterschied zu erkennen ist.

- ★ dass der Lebensraum von Rehwild Wälder und Feldlandschaften, aber auch große Parkanlagen sind?
- ★ dass die „Lieblingsspeisen“ von Rehen Kräuter, frische Knospen und Triebe oder zarte Gräser sind?

- ★ dass die Feldlerche ein Zugvogel ist und sich in Deutschland nur vom Frühjahr bis in den Spätsommer aufhält?

- ★ dass die immer intensivere Landwirtschaft mit noch größeren Feldern und kaum noch Feldrainen sowie der Einsatz von Spritzmitteln gegen Unkräuter und Schadinsekten für das Überleben der Feldlerche eine große Gefahr darstellt? Das gilt übrigens auch für zahlreiche Niederwildarten wie Rebhuhn, Fasan oder Hase!

- ★ dass Jäger in ihren Revieren den Lebensraum verbessern und damit Feldlerchen sowie vielen anderen am Boden brütenden Vögeln und auch dem Niederwild enorm helfen zu überleben?

Liebe Kinder,

Rehe gehören zu den bekanntesten Wildtieren. Im Frühjahr und Sommer leben sie alleine, ab dem Herbst und über den Winter in Gruppen – in Sprüngen, wie es in der Jägersprache heißt. Malt doch ein schönes Bild mit Rehen und schickt es mir per Post oder als Foto per E-Mail zu. Ihr habt bestimmt tolle Ideen! Meine Anschrift ist:
Dirk Waltmann (Waldi)
c/o Bayerischer Jagdverband
Hohenlindner Str. 12, 85622 Feldkirchen
E-Mail: waldi@jagd-bayern.de

Euer Bild wird auf der Internetseite „Die BJV-Frischlinge“ veröffentlicht, und einen kleinen Preis erhaltet Ihr auch. Ich freue mich auf Eure Rehbilder,

der waldi